

In diesen zwei Bänden gibt der bekannte Münchner Oratorianer eine sehr gute Auslegung der Gleichnisse, die in den synoptischen Evangelien stehen, und zwar anhand der Ergebnisse der neueren Forschung. Dabei versteht er »Gleichnisse« im strengen Sinn dieses Wortes, also als Belehrungen mit einer Übertragung der Anwendung auf eine höhere Ebene, während er »Lehrstücke« jene Beispielerzählungen nennt, die dem Hörer einfach zeigen, was er tun oder lernen soll (I, 7 f.). Der Verf. unterscheidet entsprechend den heutigen exegetischen Anschauungen Schichten in den Gleichnissen, nämlich das ursprüngliche Wort Jesu und seine Ausdeutung in der frühesten Tradition; aber er läßt nicht einseitig nur die Urform gelten, gleichsam als *ipsissimum verbum Domini*, sondern gibt auch der späteren, deutenden Schicht ihr Recht für das Verständnis des Gleichnisses, weil auch diese Schicht Inhalt der Schrift ist. Der Stoff ist thematisch geordnet; so im ersten Teilband unter den Titeln: »Das Evangelium und seine Kraft«, »Die Messianische Zeit«, »Die Mahnung Israels«, »Die Bereitschaft«, »Der Einsatz«; im zweiten Teilband: »Die Denkart Gottes«, »Das Verhalten zu Gott«, »Die Bewährung am Nächsten«. Eine Zusammenfassung bespricht Form und Thema der ursprünglichen Gleichnisse, Gottes Königtum und Jesu Stellung im Heilswerk, Veränderungen in den Gleichnissen im Zug der Überlieferung, um schließlich einige Gesichtspunkte für die homiletische Behandlung dieser Stücke zu geben. Der Verf. warnt vor Auslegungen, die Geheimnisse hineinragen, die nicht in den Parabeln enthalten sind, zeigt aber auf, wie man gelegentlich auch in freierer Art die Gleichnisse in der Predigt auswerten kann.

Mögen vor allem die Seelsorger, denen die Verkündigung der christlichen Botschaft obliegt, diesen Doppelband studieren und so »das prophetisch zupackende, von der Tiefe her heilende Wort des Evangeliums zu seiner Wirkung bringen« (II, 173).

Freising

Johann Michl

Kahlefeld, Heinrich, *Gleichnisse und Lehrstücke im Evangelium*. Frankfurt am Main, Josef Knecht, 1963. Band I: 8⁰, 192 S. Ln, DM 9,80. Band II: 8⁰, 198 S. – Ln. DM 11,80.